FREIE NARREN ZUNFT HAUSACH E.V.

Zunftordenträger Hermann Letzeisen verstorben



Am Sonntag, den 19. April, verstarb unser Zunftordenträger Hermann Letzeisen.

Hermann war bereits in jungen Jahren aktiv bei der Narrenpolizei, wo er jahrelang für die närrische Ordnung im Städtle sorgte, bevor er 1988 für ein Jahr das Amt des Präfekten vom Alfons Stehle übernahm. Danach trat er zurück und war bis zuletzt als passiver Narrenbolizist der Gruppe sehr verbunden und half im Hintergrund beispielsweise bei der Beschaffung der Fackeln für die Katzenmusiken.

Ebenso war er für einige Jahre als Wagenbauer aktiv, beispielsweise bei den Hagabusch Indianern.

Als ein Vertreter der Burgerhutträger war er über 2 Jahrzehnte am Schmutzigen Dunnschdig auf dem Rathaus am närrischen Ratstisch ein mit Freude gern gesehener Narr. Dort war er aber nicht nur Gast, sondern jedes Jahr auch unsichtbar zu hören, läutete er doch während des Schlüsselübergabeaktes die Rathausglocke, die dann in der Innenstadt auch hörbar ein Zeichen für die Amtsübernahme der Narren war. Ebenso ließ er sich es bis ins hohe Alter nicht nehmen, den Stadtschlüssel aus dem Rathausfenster zu den Narren hinabzulassen und nach dem Ausrufen die Narrenfahne emporzuziehen.

Für sein Engagement in der Freien Narrenzunft Hausach wurde Hermann an Martini 1962 der Burgerhut verliehen und an Martini 1987 wurde ihm die höchste Ehrung der Zunft zuteil, der Zunftorden.

Ein Narr ist von uns gegangen, er ruhe in Frieden.